**ARBEITSPLAN für die Zeit vom 27.04. – 30.04.2020**

Fach: Deutsch Klasse: 9b

Liebe Schüler und Schülerinnen der Klasse 9b,

leider dauert die Schulschließung noch weiter an. Ich hoffe, dass es euch allen gut geht und ihr gesund seid. Vielen Dank auch für eure Rückmeldungen. Mehrheitlich habt ihr euch für das Buch **The Hate You Give** entschieden. Bitte besorgt euch das Buch unter: (https://www.buecher.de/shop/usa/the-hate-u-give/thomas-angie/products\_products/detail/prod\_id/52674796/#).

Wir treffen uns am Donnerstag um 14.00 Uhr zu einer online Unterrichtsstunde, eine gesonderte Einladung erfolgt über das Virtuelle Klassenzimmer und den E-Mail-Verteiler.

Bitte lest hierzu den Text auf der nächsten Seite und das 1. Kapitel. Folgt auch dem Link zum Gespräch mit Angie Thomas im Deutschlandfunk.

Ich freue mich auf Donnerstag und hoffe, dass möglichst viele von euch teilnehmen.

Herzliche Grüße und bleibt gesund!

Euer Deutschlehrer

Herr Hofmann



1. DIE AUTORIN

Angie Thomas wurde 1988 geboren und ist ähnlich wie die Protagonistin Starr in einem schwarzen Ghetto aufgewachsen. „Ich habe auch in einer sehr ähnlichen Gegend, in einer ähnlichen Nachbarschaft gewohnt. […]  – die ganzen Gangs, die es dort gab, die Gewalt, die dort Alltag war. Als ich sechs Jahre alt war, geriet ich einmal wirklich ins Kreuzfeuer von zwei Dealern, die sich gegenseitig beschossen haben.“ (Polizeigewalt gegen Schwarze in den USA: „Es gibt keine Gerechtigkeit“. Angie Thomas im Gespräch mit Ute Welty vom 15.09.2017. Deutschlandfunk, abrufbar unter: http://www.deutschlandfunkkultur.de/polizeigewalt-gegen-schwarze-in-den-usa-es-gibtkeine.1008.de.html?dram:article\_id=395449 (Zugriff am 27.04.2018)) Wie Starr besuchte auch Angie Thomas eine Privatschule mit überwiegend weißen Schülerinnen und Schülern. Als Jugendliche interessierte sie sich für HipHop und Rap, hörte darin Texte, die davon erzählten, was sie in ihrem Alltag wahrnahm, und wurde selbst Rapperin. Später studierte Angie Thomas Kreatives Schreiben an der Belhaven University und hat mit „The Hate U Give“ ihren Debütroman geliefert. Sie lebt heute in Jackson, Mississippi.

2. ZEITGESCHICHTLICHER HINTERGRUND

Polizeigewalt gegen schwarze Jugendliche ist in den letzten Jahren verstärkt ins gesellschaftliche Bewusstsein gerückt, obwohl es diese seit Jahrzehnten, wenn nicht seit Jahrhunderten gibt. Nach der von Martin Luther King gegründeten Bürgerrechtsbewegung, die zumindest auf dem Papier die gleichen Rechte von Schwarzen und Weißen erreichte, entstand 1966 die Bewegung der Black Panthers. Huey Newton (im Buch erwähnt auf S. 49) und Bobby Seale gründeten sie mit dem Ziel, der Gewalt der Polizei gegen die schwarze Bevölkerung ein Ende zu setzen. Die Black Panthers begannen, sich zu bewaffnen und stellten Patrouillen auf, um die Schwarzen vor den Übergriffen der Polizei zu beschützen. Die Segregationspolitik der amerikanischen Regierungen konnten sie aber nicht beenden. Schwarze lebten nach wie vor abgegrenzt in wohlstandsschwachen Wohnvierteln mit weniger guten Schulen und hatten so kaum Chancen, ihre Lebenssituationen zu verändern. Gewalt gegen Schwarze gehörte zum Alltag.

Mit den Social Media entwickelte sich ab 2013 eine neue Bewegung innerhalb der afroamerikanischen Gemeinschaft in den USA. Auf die Meldung vom Freispruch George Zimmermans, der den schwarzen Teenager Trayvon Martin erschossen hatte, setzte die Aktivistin Alicia Garca in einer Twitternachricht den Hashtag „BlackLivesMatter“, der sich schnell zu einer landesweiten Bewegung etablierte. Nach dem Tod Michael Browns im August 2014, durch zahlreiche Schüsse aus einer Polizeipistole, organisierte Black Lives Matter in Ferguson einen „Freedom Ride“. Die Bewegung hat es sich seitdem zur Aufgabe gemacht, dass die Namen, Gesichter und Geschichten der Schwarzen, die durch Polizisten ermordet wurden, nicht in Vergessenheit geraten. Analog zum Zehn-Punkte-Programm der Black Panthers hat auch die Black-Lives-Matter-Bewegung einen Zehn-Punkte-Forderungskatalog entworfen, der die Willkür und die Gewalt der Polizei beenden will.